



Kurzbeschreibung

Charakteristik

Der KapitalSchutz Plus ist eine indexgebundene Lebensversicherung gegen Einmalprämie und bietet 100%igen Kapitalschutz bezogen auf die einbezahlte Einmalprämie inklusive 4 % Versicherungssteuer sowie 100 % Partizipation an der positiven Entwicklung eines Multi-Asset Index (BarCap ARMOUR EUR 7% Excess Return Index). Die Laufzeit beträgt 15 Jahre. Ablebensschutz, keine KEST bei voller Laufzeit.

Eignung

Kunden, die von hoher Sicherheit durch 100% Kapitalschutz zum Laufzeitende auf die einbezahlte Einmalprämie und den attraktiven Ertragschancen eines dynamischen Veranlagungsmodells mit breiter Streuung in verschiedene Anlageklassen (Aktien Eurozone, Aktien Emerging Markets, Rohstoffe, Gold, Anleihen) profitieren möchten.

Wesentliche Risiken

Aktien-, Rohstoff- und Währungsrisiko, Anleihenkursschwankungen. Während der Laufzeit kann es daher zu Kursschwankungen des Portfolios kommen. Risikoprofil: mittel.

Investiert in

die von der BAWAG P.S.K. Bank begebene fundierte Anleihe (= Schuldverschreibung) BAWAG P.S.K. Index Linked Covered Bond 2012-2027. Fundierte Schuldverschreibungen (im Sinne des Gesetzes vom 27.12.1905 idgF betreffend fundierte Bankschuldverschreibungen) gelten aufgrund eines von der Emittentin hinterlegten Deckungsstocks als besonders sichere Wertpapiere. Der Deckungsstock seinerseits besteht aus sicheren Vermögenswerten (insbesondere aus Wohnbaudarlehen, die nur bis zu 60% des Beleihungswerts der jeweiligen Liegenschaft dem Deckungsstock angerechnet werden), über die nur mit Zustimmung eines von der Finanzmarktaufsicht bestellten Regierungskommissärs verfügt werden darf. Der Verkehrswert der als Deckung bestellten Vermögenswerte hat den Barwert der in Umlauf befindlichen fundierten Schuldverschreibungen zuzüglich einer sichernden Überdeckung von mindestens 2% zu decken.

Funktionsweise

Die Tilgung der genannten Schuldverschreibung beträgt 100 % der positiven Wertentwicklung des Multi Asset Index unter Einbeziehung der Indexfixierung zusätzlich zur einbezahlten Einmalprämie, wobei die Mindestauszahlung 100 % der einbezahlten Einmalprämie beträgt. Der höchste der vier fixierten Indexstände des Multi Asset Index wird am Ende der Laufzeit mit dem Startwert verglichen und zur Berechnung der Wertentwicklung herangezogen. Die maximale Auszahlung liegt bei 210 % der einbezahlten Einmalprämie inkl. Versicherungssteuer.

Details zum Veranlagungskonzept samt Funktionsweise des BarCap ARMOUR EUR 7 % Excess Return Index finden Sie auf der Homepage der Generali Versicherung AG. Zusätzlich kann die Entwicklung des genannten Index auf <https://indices.cib.barclays/IM/12/en/indices/details.app?ticker=BXIIAR7E> verfolgt werden.

Informationen zur Entwicklung per Stichtag 30.06.2025

Produktdetails

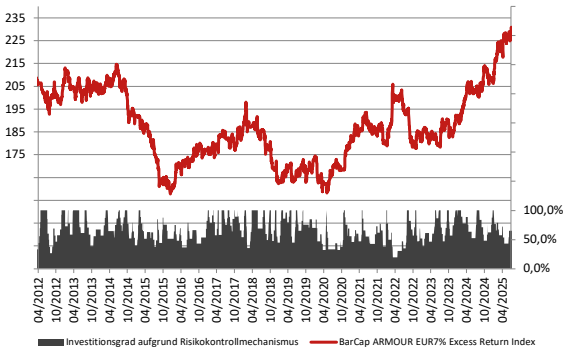
Emittent:	BAWAG P.S.K. AG
Aktuelles Rating:	Aaa (Moody's) per 12.04.2016
ISIN:	AT0000A0SDT6
Versicherungsbeginn:	01.04.2012
Indexfixierung:	1.4.2018, 1.4.2021, 1.4.2024, 25.3.2027

Performance

der Schuldverschreibung	Entwicklung in %	Zeitraum
1 Jahr	12,09	30.06.2024-30.06.2025
3 Jahre	2,34 p.a.	30.06.2022-30.06.2025
seit Versicherungsbeginn	1,74 p.a.	01.04.2012-30.06.2025
seit Jahresbeginn	8,02	01.01.2025-30.06.2025

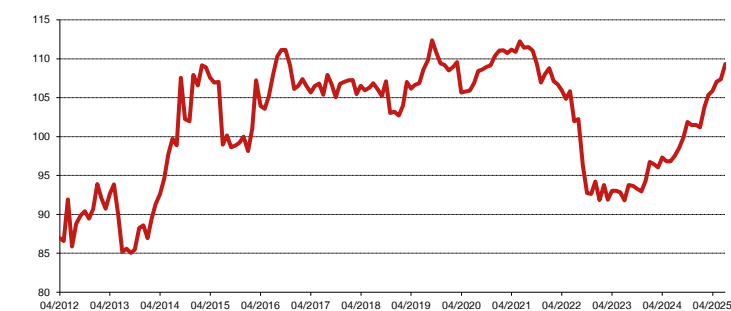
Entwicklung des Multi Asset Index

seit Versicherungsbeginn inkl. Investitionsgrad



Kursentwicklung der Schuldverschreibung

seit Versicherungsbeginn in EUR



Indexstände	Asset Allokation ab 30.06.2025	Investitionsgrad aktuell
02.04.2012: 206,08	60% Emerging Markets	64,7%
aktuell: 229,01	40% Rohstoffe	

Historische Asset Allokation der letzten 12 Monate

	07/2024	08/2024	09/2024	10/2024	11/2024	12/2024	01/2025	02/2025	03/2025	04/2025	05/2025	06/2025	aktuell
60%	Anl.	Gold	Gold	EM	Gold	Anl.	Aktien	Aktien	Aktien	Gold	Gold	EM	EM
40%	EM	Anl.	EM	Gold	Cash	Cash	Rohst.	Gold	Gold	Cash	Anl.	Aktien	Rohst.

Kommentar zur allgemeinen Kapitalmarktentwicklung

Im 2. Quartal 2025 präsentierten sich die Kapitalmärkte insgesamt stabil und wachstumsorientiert. Besonders die internationalen Aktienmärkte entwickelten sich stark: In den USA konnten die Indizes in USD deutlich an Wert zulegen. Auch Japan und die Schwellenländer verzeichneten deutliche Kursgewinne. Europa blieb etwas zurück, was auf wirtschaftliche Unsicherheiten und politische Zurückhaltung zurückzuführen ist. Die Anleihenmärkte zeigten ein gemischtes Bild. Die EZB senkte ihren Leitzins und setzte damit ihren vorsichtigen Lockerungskurs fort, reagierte aber auch auf die schwächere Konjunktur im Euroraum. Auch die Rohstoffmärkte standen im Fokus. Die geopolitischen Spannungen – insbesondere zwischen den USA und China – führten zu Preissprüngen bei kritischen Rohstoffen wie seltenen Erden. China reagierte auf US-Zölle mit Exportbeschränkungen, was die Versorgungslage verschärfte. Der Ölpreis blieb hingegen relativ stabil, da die weltweite Nachfrage trotz Unsicherheiten hoch blieb. Gold blieb ein gefragter Vermögensschutz. Trotz kurzfristiger Rücksetzer blieb der Aufwärtstrend intakt und Gold war weiterhin ein attraktives Element zur Diversifikation.

Der BarCap ARMOUR EUR 7 % Excess Return Index war im März zu 60 % in Aktien und zu 40 % in Gold investiert. Aktien verloren um 2,67 % an Wert, während Gold um 6,75 % zulegen konnte. Die Aufteilung für April wurde auf Gold (60 %) und Geldmarkt (40 %) verändert.

Wichtiger Hinweis: Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Die Leistungen aus Ihrem Versicherungsvertrag hängen unmittelbar vom Veranlagungserfolg und -risiko der in der fundierten Anleihe BAWAG P.S.K. Index Linked Covered Bond 2012-2027 investierten Prämie ab. Veranlagungserfolg und -risiko der in der beschriebenen Anleihe investierten Prämie kommt dem Begünstigten zu Gute bzw. wird von ihm getragen. Dies bedeutet dass die vereinbarte Versicherungsleistung im Erlebensfall nur insoweit zur Auszahlung gelangt, als die BAWAG P.S.K. Bank die fundierte Anleihe fristgerecht und vollständig tilgt bzw. das Vermögen des von ihr gebildeten Hypothekendeckungsstockes hierzu ausreicht. Der Versicherungsnehmer trägt somit das Veranlagungsrisiko und den zumindest teilweisen Vermögensverlust im Falle einer Insolvenz der Emittentin bzw. einer nicht vollständigen Bedeckung der Verpflichtungen aus den von ihr begebenen fundierten Bankschuldverschreibungen. Die Generali Versicherung AG haftet für die sorgfältige Auswahl der Emittentin, nicht aber für den Wert der Veranlagung zu einem bestimmten Stichtag oder für die Einbringlichkeit der Forderung aus der fundierten Anleihe.

Für Rückfragen:
Generali Versicherung AG
Service Center BPV
Kratochvilstraße 4, 1220 Wien
Telefon: +43 (0)1 54616-74000
Internet: www.generali.at/bpv
E-mail: servicecenter-bpv.at@generali.com